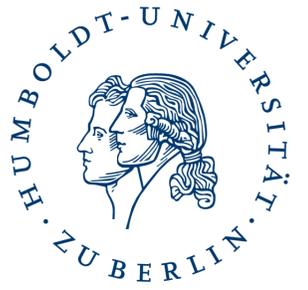


# Let's talk about Sex...

## Der Diskurs über den Umgang mit Verhütungsmethoden in Indien



In den letzten Jahrzehnten wurde vermehrt zu sexueller Liberalisierung und „sexueller Revolution“ insbesondere innerhalb der indischen Mittelschicht geforscht, u.a. von S. Phadke und S. Srivastava. Obwohl das Thema Sexualität allmählich auch im öffentlichen Diskurs mehr und mehr zugelassen wird, dominieren gesellschaftliche Wert- und Normvorstellungen weiterhin die Lebensrealität junger Inder\*innen. Auch die Wahl einer bestimmten Verhütungsmethode erfolgt daher oftmals nicht unbedingt rational. Der Mangel an Sexualaufklärung und das starke Ungleichgewicht der Gender-Rollen erschweren die Kontrolle über die eigene Sexualität und deren Ausübung.



Abbildung

### Die Pille danach als reguläre Verhütungsmethode

Im Jahr 2005 eroberte die „Pille danach“ den indischen Markt. Seitdem wird sie von einer hohen Anzahl unverheirateter Frauen als reguläre Verhütungsmethode genutzt. Diese Art der Verhütung kann befreiend und unterdrückend zugleich wirken, weshalb der immense Konsumanstieg der „Pille danach“ aktuell stark propagiert bzw. scharf kritisiert wird. Insbesondere junge Frauen sehen sich oft gezwungen, gesundheitliche Risiken einzugehen, um ihre Sexualität ausleben und ihren sexuellen Bedürfnissen auch vor der Ehe gerecht werden zu können (Phadke 2013).

### Forschungsfragen, Methode und Durchführung

Diese Arbeit verfolgt das Ziel, den Umgang mit Verhütungsmitteln und insbesondere mit der „Pille danach“ aus verschiedenen Positionen zu beleuchten. Dabei sollen Werbekampagnen analysiert, Zielgruppen bestimmt sowie Gegner und Befürworter eingeordnet werden, um einen Einblick in die aktuelle Debatte um Verhütungsmethoden in Indien zu erlangen.



- Wie verändert sich die öffentliche Diskussion über vorehelichen Sex?
- Welche Akteure sind an der Diskussion beteiligt und welche Ziele werden dabei verfolgt?
- Welche Strategien nutzen junge, sexuell aktive Frauen und Männer um ihre Sexualität ausleben zu können?

#### Quellen:

Sheoran, Nayantara (2015). Stratified Contraception: Emergency Contraceptive Pills and Women's Differential Experiences in Contemporary India. In: Medical Anthropology, 34:3

Phadke, Shilpa (2013). But I Can't Carry a Condom! Young Women, Risk, and Sexuality in the Time of Globalization. Oxford University Press.

Sen; Biswas; Dhawan (2011). Intimate Others. Marriage and Sexualities in India. School of Women's Studies, Jadavpur University.

Abbildungen: Outlook India. „Pill Bug. Lured by ads, many adopt morning-after pills indiscriminately.“ [www.outlookindia.com](http://www.outlookindia.com). 23.11.2009